

# Kirche bei uns

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eddelak für  
Eddelak, Averlak, Dingen, Blangenmoor-Lehe und Westerbüttel

Nr. 1/2015

Ostern 2015

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt  
und erstirbt, bleibt es allein;  
wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

*(Johannes 12,24)*



- |    |   |
|----|---|
| 02 | "Zum Nachdenken - Zum Weiterdenken"     |
| 04 | Konfirmationen 2015                     |
| 07 | Neues aus der Jugendarbeit              |
| 08 | Rückblick auf 2014                      |
| 09 | Gemeindeversammlung und Neujahrsempfang |
| 13 | Sommerfest                              |
| 14 | Neues aus dem Marienkreis               |

## 02 Zum Nachdenken...

### ...Zum Weiterdenken

"Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten,



sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrecken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat." (Markus 16,1-7)

**Wer wird den Stein wegrollen?** Vor dieser Frage stehen die drei Frauen, die sich am Ostermorgen auf den Weg zum Grab aufmachen. Als sie dort ankommen, sehen sie, dass der Stein bereits weggerollt ist. In Erinnerung an diese Erfahrung von Tod und Auferstehung hat die katholische Frauenseelsorge im Jahr 2000 einen Stein aus Betlehem den Grabsteinen von damals nachgebildet. Der Stein ist durch fast 30 deutsche Ort "gewandert" bis er Ostern 2001 im Kloster Helfta ankommt, wo er seinen festen Platz erhalten hat.

**Wer wird den Stein wegrollen?** Vor dieser Frage stehen wir

## ...Zum Weiterdenken

auch heute. Ich sehe einen riesigen Stein. Nur rund 70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges und der Diktatur der NSDAP unter Adolf Hitler laufen ganz normale Menschen wie du und ich wieder rechten Stimmungsmachern nach und rufen dabei: "Wir sind das Volk." Dabei betonen diese ganz normale Bürger, dass sie weder rechtsradikal noch ausländerfeindlich seien, aber dass das doch wohl so nicht weiter geht. Ein riesiger Stein liegt da auf unseren Schultern und unseren Herzen. Geformt aus der Angst, dass zu viele Muslime in unser Land kommen und unser Land unterwandern. Die Angst geht um und lässt auch unsere Dörfer und uns nicht kalt. Haben sie nicht irgendwie recht? Müssen wir diese Ängste nicht ernstnehmen? Dünnes Eis, ganz dünnes Eis. Natürlich nehmen wir als Kirche Ängste ernst. Und doch müssen wir zugleich aufpassen, vor welchen Karren wir uns spannen lassen und mit wem wir es zu tun haben. **Wer wird diesen Stein wegrollen?**

Gott hat sich entschieden, die Steine des Todes aus dem Weg zu räumen, indem er Vertrauen und Liebe wagt und in Jesus Christus Mensch wird. Geboren in einer Krippe. Gestorben am Kreuz. Doch dann räumt Gott die Steine des Todes beiseite und lässt Jesus auferstehen. Der Tod hat seine Macht verloren. Ostern heißt für mich: Vertraut Gott! Vertraut dem Leben! Fürchtet euch nicht! Lasst euch nicht von dem Bösen besiegen! Helft mit, die Steine des Todes, des Hasses und der Angst aus dem Weg zu räumen. Laft nicht rechten Stimmungsmachern hinterher! Informiert euch! Geht auf Fremde zu, sprecht mit ihnen (wenn es sein muss mit Händen und Füßen) und lernt sie kennen. Hört ihnen zu und lasst sie erzählen. Dann werdet ihr vieles mit anderen Augen sehen. Dann werden die Steine des Todes verschwinden und das Leben wird siegen. Frohe und gesegnete Ostern wünscht Ihnen Ihr Pastor

Rainer Petrowski



**Charline Jürgens**  
Breslauer Straße 8c  
25541 Brunsbüttel

**Hannah Strahlendorff**  
Grüner Weg 16a  
25715 Dingen

**Welf Sendel**  
Dorfstraße 25  
25541 Brunsbüttel

**Cassandra Einfeldt**  
Hopfenhof 14  
25712 Buchholz

**Pia Celine Evers**  
Moorweg 9  
25715 Eddelak

**Jasmin Lichnau**  
Kampweg 56  
25715 Eddelak

**Melina Hatje**  
Op´n Clev 2  
25712 Kuden

**Dylan Tönsing**  
Hauptstraße 2a  
25715 Averlak

**Niklas Borkowa**  
Landscheide 15  
25715 Dingen

**Lucy Beenck**  
Westerstraße 12  
25715 Dingen

**Kim Lea Willersen**  
Süderbehmhusen 6  
25715 Eddelak

**Alissa Kölln**  
Moorweg 11  
25715 Eddelak

# Konfirmation am 26. April 2015

05

**Benthe Nicklaus**  
Averlaker Straße 12  
25715 Eddelak

**Benthe Nummsen**  
Bahnhofstraße 120  
25715 Eddelak

**Loretta Caraccio**  
Süderstraße 36  
25715 Eddelak

**Julia Bielenberg**  
Mühlenstraße 9  
25712 Kuden

**Johanna Dohrn**  
Landscheide 17  
25715 Dingen

**Jesse Haalck**  
Am Wittenfeld 31  
25715 Eddelak

**Lara Petermann**  
Averlaker Straße 7  
25715 Eddelak

**Thede Wieckhorst**  
Lindenstraße 15  
25712 Kuden

**Finn Luca Oeser**  
Um de Möhl 42  
25715 Eddelak

**Marvin Strahlendorff**  
Bahnhofstraße 23  
25715 Eddelak

GOTT SPRICHT:  
„ICH WILL DICH  
SEGNEN UND  
DU SOLLST EIN  
SEGEN SEIN!“  
(1. MOSE 12)

**Laurenz Hauschildt**  
Ramhusen 6  
25715 Ramhusen

**Fenja Millutat**  
Alte Schulstraße 3  
25712 Kuden

**Sabrina Lappins**  
Südermoorweg 4  
25727 Frestedt



# Konfirmation am 03. Mai 2015



**Marco Gregorini**  
Johannßenstraße 75  
St.Michaelisdonn

**Pascal Bothmann**  
Klevblick 20  
25715 Dingen

**Thjark Pohlmann**  
Gartenstraße 8  
25715 Dingen

**Jörn Sießenbüttel**  
Am Redder 7  
25712 Buchholz

**Tim Haupthoff**  
Am Wall 10  
25712 Buchholz

**Julie Berwald**  
Gustav-Frenssen-Str. 20  
25715 Dingen

**Lena Schulz**  
Bergstraße 26  
25712 Buchholz

**Eileen Butzek**  
Klevblick 10  
25715 Dingen

**Jana Vollsen**  
Warferdonn 4  
25715 Eddelak

**Phillina Klutt**  
Grüner Weg 3a  
25715 Dingen

**Ann Kristin Ladwig**  
Kampweg 27b  
25715 Eddelak

**Jennifer Wilkens**  
Theeberg 14  
25715 Eddelak

**Sophie Rohwedder**  
Hauptstraße 6  
25715 Averlak

**Anna Koschinsky**  
Behmhusener Str. 20  
25715 Eddelak



### „Meet up in de Kark #2“ – unterwegs



Am 30.01.15 machten sich ca. 15 Jugendliche auf den Weg nach Itzehoe, um einen gemeinsamen "Meet up in de Kark #2"-Abend beim Bowlen zu verbringen. Wir trafen uns um 17 Uhr am Gemeindehaus, um uns in die Autos aufzuteilen und gemeinsam zu

starten. In Itzehoe angekommen, teilten wir uns in Gruppen auf, zogen uns geeignete Schuhe an und der Kampf um den Sieg zwischen den 3 Gruppen begann. Nach ca. 1,5 Stunden stand die Siegergruppe fest und wir machten uns wieder auf den Heimweg. Um ca. 20.30 Uhr kehrten wir in Eddelak zurück. Es war ein sehr schöner Abend. Es grüßt das Leitungsteam Janina, Jana, Neele, Scarlett und Lena mit Gemeindepädagogin Marlene Tiessen und Vikarin Bettina Fritsch



### Alles hat seine Zeit - Jugendchor aufgelöst

Nach dem großen Erfolg unseres ersten Kindermusicals im Oktober 2013 hatten unsere Teamer Lust, einen Jugendchor zu gründen. Voller Elan machten sie sich an die Arbeit. Der Anfang war viel versprechend. Die Proben am Mittwoch waren gut besucht. Auftritte in Gottesdiensten und auf dem Sommerfest folgten. Doch dann zogen sich mehr und mehr Jugendliche zurück. Viel wurde ohne Erfolg versucht und so wurde der Chor am 4. Februar aufgelöst. Dennoch waren es tolle Monate, für die der KGR Neele Kühl, Lena Oeser, Jenny Wolff, Lina Flindt, Scarlett Ament, Marlene Tiessen und Bettina Fritsch dankt.



Letztes Treffen des Jugendchores

**1. Von Personen:**

**Mai:** Unsere neuen Teamer sind **Kathrin Hanke, Marina Lorenz, Svenja Jürgensen, Liesa Rohwedder und Sophie Staack**

**Juli:** Unser Friedhofswart **Andreas Vierth** feiert sein 25jähriges Dienstjubiläum

**August:** Unsere Erzieherin **Sabine Hartmann** begeht ihr 10jähriges Dienstjubiläum

**Dezember:** **Bernd Falkner** verstirbt (langjähriger ehrenamtlicher Mitarbeiter beim Sommerfest und beim Weihnachtsmarkt)

**Januar 2015:** **Christel Feichtenschlager** wird nach 12jähriger Mitarbeit aus dem KGR verabschiedet. **Stephanie Fabek** gibt die Leitung der Kirchenwachtel aus beruflichen Gründen ab.

**2. Besonderes:**

**Mai:** Motorradgottesdienst in Averlak anlässlich des 125jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Averlak-Blangenmoor

**Juni:** Besuch einer Delegation aus Eggescliffe

**September:** Sanierung der Friedhofskapelle

**Oktober:** Kindermusical „Der verlorene Sohn“

**3. Statistik:**

**Gemeindegliederzahl:** 2125 (2013:2198)      **Gesamtbevölkerung:** 3192 (3174)

**Austritte:** 20 (2013: 12)      **Eintritte:** 01 (02)      **Taufen:** 24 (38)

**Hochzeiten:** 16 (07)      **Beerdigungen:** 31 (27)      **Konfirmanden:** 39 (26)

**4. Finanzen:**

Die Jahresrechnungen 2013 sowie die Haushaltspläne 2015 der Kirchengemeinde und des Friedhofs liegen im Kirchenbüro aus und können während der Bürozeiten oder nach Terminabsprache mit Pastor Petrowski eingesehen werden. Die Bilanz 2013 sowie der Wirtschaftsplan 2015 der Kindertagesstätte können nach Rücksprache mit der KiTa-Leiterin Frauke Todt eingesehen werden.

**5. Planungen für 2015:**

Unser Kindergarten feiert sein 20 jähriges Jubiläum(u.a. am 11.Juli)

**St.Marienkirche:** Einbau einer neuen Heizung. Geschätzte Kosten: 90.000€

**Gemeindehaus:** Unterhaltungsmaßnahmen. Geschätzte Kosten: ca. 10.000€

**Eggescliffe:** Besuch der Partnergemeinde im Mai oder September

**Kinderfreizeit** im Jugendfreizeitheim „Lichtensee“ in Hoisdorf (10.-15.August)



## Bericht von der Gemeindeversammlung

09

Fragt man heute Jugendliche auf der Straße: Was ist Euch wichtig? Glauben sie mir, das Wort Kirche ist nicht unbedingt in Ihren Antworten. Die häufigsten Antworten sind: Sport, Familie, Gesundheit. Außerdem kommt auch die Antwort: Sich mit Freunden treffen, Spaß haben, was zusammen zu erleben. Stellt man dann die Frage wo sie sich treffen, kommen die Antworten meistens wie aus der Pistole geschossen. In verschiedenen Vereinen und Verbänden, im Jugendtreff oder im sozialen Netzwerken. Ganz selten kommt dann die Antwort: In der Kirche. Unser Dorf ist eine Ausnahme.

Dort ist in den letzten Jahren mit den Jugendlichen und Kirche viel passiert. 20 Jugendliche sind zu **Teamern** ausgebildet worden. Einige von Ihnen haben mittlerweile auch schon die **Jugendleitercard** erworben. Mit Unterstützung von Marlene Tiessen haben sie einiges auf die Beine gestellt. Mit Spaß, guter Laune und frischen Ideen holen sie die Jugend ins Gemeindehaus und animieren sie zum Mitmachen. Angefangen beim **Kindergottesdienst**, der sich am letzten Dienstag trifft. Kinder im Alter von 6-10 Jahren treffen sich unter der Leitung von Marlene Tiessen, mir und den Teamern. Dort wird ihnen mit Spiel und Gesang die Geschichte Gottes näher gebracht. Unsere Teamer begleiten die Konfirmanden und unterstützen Rainer und Marlene. Der **Konfirmandenunterricht** findet einmal im Monat an einem Samstag statt. "**Meet up in de Kark 2**": Meet up (Englisch=Treffen), in de Kark (Plattdeutsch=in der Kirche), 2 (=Hausnummer des Gemeindehauses). Dort treffen sich im Abstand von ca. 6- 8 Wochen Jugendliche im Alter ab 14 Jahren. Spiel, Spaß, Kochen und viele andere Aktionen, aber auch das Leben Jesu, der Weltgebetstag, Ostern und Weihnachten stehen auf dem Plan. Eine Baumpflanzaktion und Grillen mit Übernachten im Pastoratsgarten war ein Highlight im letzten Jahr. Das nächste Event ist schon geplant, im Februar geht es zum Bowling nach Itzehoe. Auch einen Gottesdienst zu gestalten ist für die Teamer kein Problem. Nach unserem ersten großen **Musical** Erfolg wurde ein Chor gegründet. Ein großes Highlight der letzten beiden Jahre ist unser Musical. 2013 waren wir mit 25 Kindern am Start. Auch dort haben sich Teamer beteiligt. 2014 waren es bereits 34 Kinder, die im Gemeindehaus herum wuselten, dazu noch 10 Jugendliche, v.a. Teamer. Was mich sehr gefreut hat, war die Hilfe einiger Jugendlicher, die noch im letzten Jahr selbst auf der Bühne gestanden haben. Unseren jetzigen und zukünftigen Teamern wünschen für Ihre Unternehmungen im Jahr 2015 Gottes Segen und viel Erfolg.

Susanne Ladwig (Mitglied im KGR und im Jugendausschuss)

# 10 Gemeindeversammlung und Neujahrsempfang festgehalten im Bild



# Termine



Kirchenwachtel	Freitags	09:30 - 11:00 Uhr
Kindergarten	Bärengruppe:	07:30 - 12:30 Uhr
	Igelgruppe	07:30 - 12:30 Uhr
	Tigerentengruppe	13:30 - 17:30 Uhr
Kindergottesdienst	letzter Dienstag i.M.	15:30 - 17:00 Uhr
Bastelkreis	erster Montag i.M.	ab 20:00 Uhr
Gitarrengruppe	Donnerstags	ab 19:30 Uhr
Homepagegruppe	ein Mal i.M. Montags	ab 19:30 Uhr
Marienkreis	erster Mittwoch i. M.	15:00 - 17:00 Uhr
Meet up in de Kark #2	ein Mal i.M. Freitags	18:00 - 21:00 Uhr
Winter-Gesprächskreis	ein Mal i.M.	19:00 -20:30 Uhr
Partnerschaftsgruppe	2. Dienstag i. M. in Barlt	ab 19:30 Uhr

## Kirchenbüro

Montag und Freitag von 9 - 12 Uhr

Dienstag von 14.30 - 17.30 Uhr

## Telefon



Kirchenbüro Birgit Breier	322
Pastor Rainer Petrowski	8538
Kirchenvorstand Ute Daucks	322
Organistin Silke Wiese	322
Kindergarten Frauke Todt	8573
Friedhofswart A. Vierth	0152/29277059
Friedhofsverwaltung D. Vierth	04853/1823
Küsterin Jutta Rohwedder	1553
Gemeindepädagogin Marlene Tiessen	322

**Impressum:** „Kirche bei uns“. Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Eddelak.  
Herausgegeben im Auftrag des Kirchengemeinderates von Pastor Rainer Petrowski (ViSdP); Druck: Henke Offsetdruck, Schulgang 2, Marne. Erscheint zwei Mal im Jahr; Auflage: 1500 Stück. **Nächste Ausgabe: Nov. 2015**



## **Weltgebetstag 2015**

**Begrift ihr meine Liebe?**

Große Vielfalt auf kleinem Raum: so könnte ein Motto der Bahamas lauten. Der Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti besteht aus 700 Inseln, von denen nur 30 bewohnt sind. Seine rund 372.000 BewohnerInnen sind

zu 85% Nachfahren der ehemals aus Afrika versklavten Menschen. Ein lebendiger christlicher Alltag prägt die Bahamas. Über 90 Prozent gehören einer der zahlreichen christlichen Kirchen an. Dieser konfessionelle Reichtum fließt auch in den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 ein, der von Frauen der Bahamas kommt. Auf der ganzen Welt wird ihre Liturgie am Freitag, den 6. März 2015, gefeiert. Traumstrände, Korallenriffe und glasklares Wasser machen die Bahamas zu einem Sehnsuchtsziel für Urlauber. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und gehören zu den hochentwickeltesten Ländern. In der sozialen Entwicklung und bei der Gleichstellung von Frauen und Männern schneiden sie im internationalen Vergleich recht gut ab. Aber es gibt auch Schattenseiten: Die Bahamas sind extrem abhängig vom Ausland und erwirtschaften über 90% ihres Bruttoinlandsprodukts im Tourismus und in der Finanzindustrie. Der Staat ist zunehmend verschuldet. Rund 10% der Bevölkerung sind arm. Es herrscht hohe Arbeitslosigkeit. Gut Ausgebildete wandern ins Ausland ab. Erschreckend hoch sind die Zahlen Häuslicher und sexueller Gewalt gegen Frauen und Kinder. Das alles greifen die Weltgebetstagsfrauen in ihrem Gottesdienst auf. Im Mittelpunkt steht eine Erzählung, in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht (Johannesevangelium 13,1-17). Gerade in einem Alltag in Armut und Gewalt braucht es die tatkräftige Nächstenliebe von jeder und jedem Einzelnen, braucht es Menschen, die in den Spuren Jesu Christi wandeln! Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 erleben wir, was Gottes Liebe für uns und unsere Gemeinschaft bedeutet - weltweit und vor unserer Haustür!

(Lisa Schürmann, Deutsches WGT-Komitee)

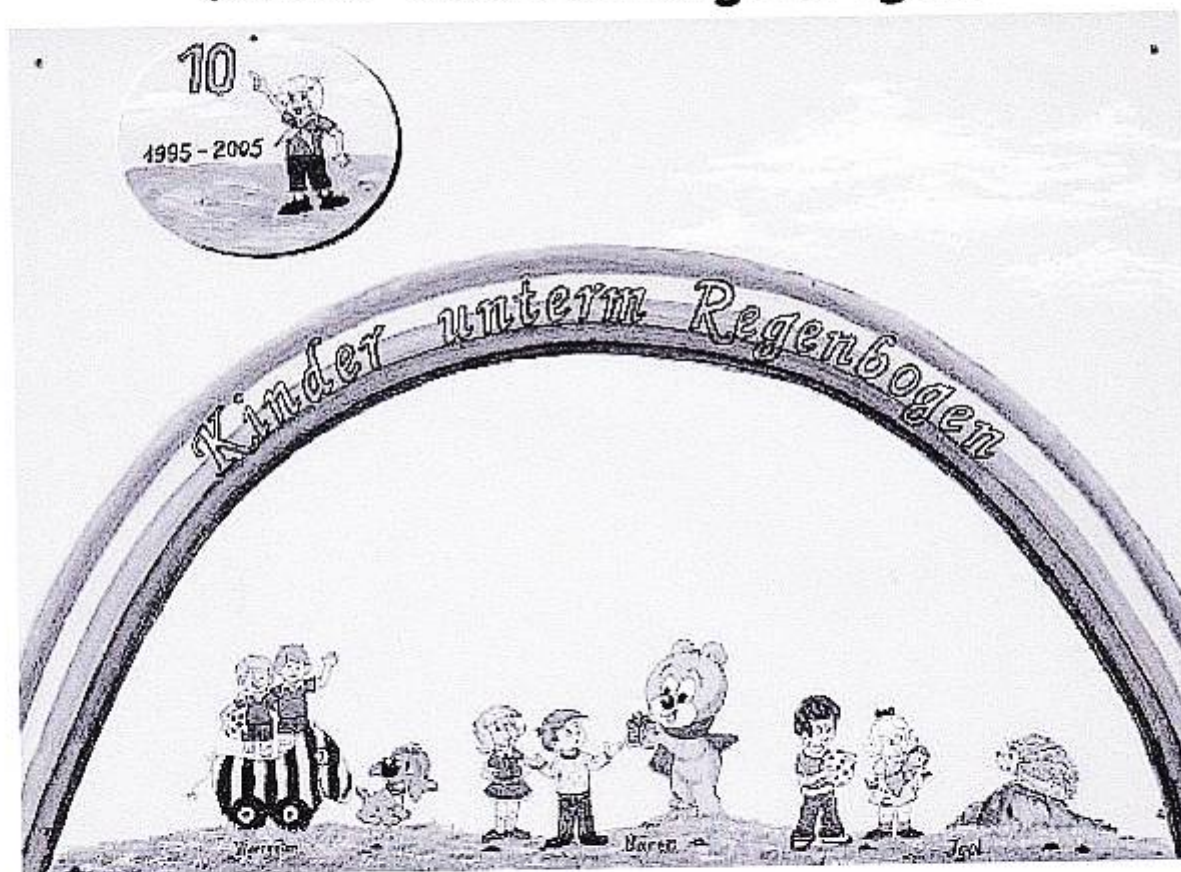
# Sommerfest 2015

13

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eddelak und der Kindergarten  
"Kinder unterm Regenbogen" laden ein zum gemeinsamen

## Sommerfest

20 Jahre Kindergarten  
"Kinder unterm Regenbogen"



**am Samstag, 11. Juli von 14-22 Uhr**

Spiele für Jung und Alt, Essen und Trinken und noch viel, viel mehr

**und Sonntag, 12. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst im Pastoratsgarten mit der Gitarrengruppe  
anschließend gemeinsames Aufräumen und Essen

## Neues aus unserem Marienkreis

In unserer Kirchengemeinde wird nicht nur etwas für Jugendliche angeboten, auch wenn in den letzten Gemeindebriefen über diesen Bereich stets sehr ausführlich berichtet wurde. Das lag daran, dass die Arbeit mit Jugendlichen viele Jahre ein weißer Fleck war und sich auf den Kindergottesdienst und den Konfirmandenunterricht beschränkte. Dabei mag die Arbeit mit älteren Gemeindegliedern etwas kurz gekommen zu sein. Das soll hiermit anders werden. Deshalb weisen wir ausdrücklich auf unseren Marienkreis hin, der sich an jedem ersten Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr im Gemeindehaus trifft. Rund 30 ältere Damen (ältere Herren trauen sich scheinbar nicht), nutzen ein vielfältiges Angebot, das der Vorstand mit Dagmar Poppe, Marianne Janzen, Anna Vehrs und Gerda Claußen mit Pastor Petrowski planen. Im Dezember 2014 hatte der Marienkreis seine Weihnachtsfeier, im Januar 2015 wurde auf das Jahr 2014 zurückgeblickt und im Februar 2015 wurde gespielt. Jedes Treffen beginnt mit einer Begrüßung und einer Andacht, worauf das ausgiebige Kaffeetrinken und der Klönschnack folgt. Im zweiten Teil werden in der Regel Gäste eingeladen. Im März 2015 besuchen uns z.B. Bürgermeister Borchers und Hauke Oeser und im April der Buchhändler Wiennicke aus Brunsbüttel. Für Abwechslung ist gesorgt. Schauen Sie doch mal rein!



So geht es los - mit Kaffee und Kuchen!



Sehr beliebt  
unser Spielenachmittag mit



Weihnachtsfeier mit  
Schülern der Kampschule



Rommé, Kniffel, Uno und anderen Spielen



## Gottesdienste

### St. Marienkirche

29. März	Vorstellung der Konfirmanden/innen (Pastor Petrowski)	9:30
02. April	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	19:00
03. April	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
04. April	Feier der Osternacht (Pastor Rainer Petrowski)	23:00
05. April	Familiengottesdienst mit Taufen und Osterfrühstück	9:30
12. April	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
19. April	Feier der ersten Konfirmation (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
26. April	Feier der zweiten Konfirmation (Pastor Petrowski)	9:30
03. Mai	Feier der dritten Konfirmation (Pastor Petrowski)	9:30
10. Mai	Gottesdienst mit Verabschiedung von Bettina Fritsch	9:30
14. Mai	Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst in Burg	10:30
17. Mai	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
24. Mai	Gottesdienst mit Konfirmation (Pastor Martin Storm)	9:30
31. Mai	Tauferinnerungsgottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
07. Juni	Begrüßung der neuen Konfirmanden/innen	19:00
14. Juni	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
21. Juni	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
28. Juni	Gottesdienst	9:30
05. Juli	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Bölling)	19:00
12. Juli	Sommerfestgottesdienst im Pastoratsgarten	9:30
19. Juli	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
26. Juli	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
02. Aug.	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Bölling)	19:00
09. Aug.	Gottesdienst (Pastor Felipe Axt)	9:30
16. Aug.	Gemeinsamer Kirchspielsfamiliengottesdienst in Marne	11:00
23. Aug.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
30. Aug.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30

#### Begegnungsstätte Averlak

03. Mai:	Kein GD
07. Juni	18:00 Uhr
05. Juli:	18:00 Uhr
02. August:	18:00 Uhr

#### DRK-Begegnungsstätte

31. Mai:	10:45 Uhr
28. Juni:	10:45 Uhr
26. Juli:	10:45 Uhr
30. August:	10:45 Uhr



## Gottesdienste

### St. Marienkirche

06. Sept.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	19:00
13. Sept.	Gottesdienst (Pastor Felipe Axt)	9:30
20. Sept.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
27. Sept.	Gottesdienst mit Abendmahl und den Konfirmanden	9:30
04. Okt.	Plattdeutscher Gottesdienst anlässlich des Erntedankfestes mit Eintragen der Erntekrone und Erntedankfrühstück (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
11. Okt.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
18. Okt.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
25. Okt.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
01. Nov.	Musical der Kindergottesdienstkinder	9:30
08. Nov.	Gottesdienst (Pastor Felipe Axt)	9:30
15. Nov.	Gottesdienst am Volkstrauertag mit Kranzniederlegung	9:30
18. Nov.	"Ein etwas anderer Gottesdienst" am Bußtag anschließend "Englischer Abend"	19:00
22. Nov.	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	9:30
29. Nov.	Gottesdienst mit Konfirmandentaufen (Pastor Petrowski)	9:30
06. Dez.	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten	15:00
13. Dez.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
20. Dez.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
24. Dez.	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	14:30
	Christvesper (Pastor Rainer Petrowski)	17:00
	Christnacht (Pastor Rainer Petrowski)	23:00
25. Dez.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
31. Dez.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	16:00

#### Begegnungsstätte Averlak

#### DRK-Begegnungsstätte

06. Sept.:	18:00 Uhr
04. Okt.:	Kein GD
01. Nov.:	Kein GD
06. Dez.:	18:00 Uhr

27. Sept.:	10:45 Uhr
25. Okt.:	10:45 Uhr
29. Nov.:	10:45 Uhr
20. Dez.:	10:45 Uhr



